



RESPONSIBLE GUEST GUIDE

Kleine nachhaltige Handlungen, die einen großen Unterschied machen.

Wir bei Katathani heißen Gäste aus aller Welt willkommen, die aus vielen unterschiedlichen Gründen reisen. Wir glauben, dass einer der bedeutendsten Aspekte jeder Reise die Möglichkeit ist, neue und unvergessliche Erfahrungen zu sammeln. Da unser wunderschöner Strand, die lokale Gemeinschaft, das Meeresleben, die Kultur und die natürliche Umgebung im Mittelpunkt jedes Aufenthalts stehen, ist der Schutz und die Unterstützung dieser Schätze ein zentraler Bestandteil dessen, wer wir sind – als Resort und als verantwortungsbewusste Reisende.

Wir haben gelernt, dass wirkungsvolle Veränderungen dann entstehen, wenn viele Menschen einfache Maßnahmen ergreifen. Ganz gleich, wie sehr sich ein Hotel verbessert – der wahre Erfolg hängt auch davon ab, dass Gäste sich dafür entscheiden, verantwortungsbewusst zu handeln. Wir laden Sie ein, weiterzulesen und zu entdecken, wie Sie während Ihres Aufenthalts einen positiven Beitrag leisten können.

Ihre Reise planen

- **Reisebuchung**

Wählen Sie bei der Buchung Ihres Urlaubs Unternehmen, die aktiv daran arbeiten, ihre Umwelt- und Sozialauswirkungen zu reduzieren. Verantwortungsvolle Anbieter veröffentlichen in der Regel transparente Nachhaltigkeitsinformationen, Jahresberichte und unabhängige Zertifizierungen anerkannter Nachhaltigkeitsstandards. Die Wahl solcher Unternehmen unterstützt Reiseziele, lokale Gemeinschaften und die Umwelt.

- **Kultur**

Reisen wird angenehmer, wenn man die örtlichen Bräuche und die Kultur respektiert. Schon einfache Dinge wie Trinkgeldregeln, angemessene Kleidung oder die Art, sich zu bedanken, können hilfreich sein, bevor Sie ankommen.

- **Bodenverkehr**

Sie können zur Verringerung von Verkehrsstaus, Luftverschmutzung und Emissionen beitragen, indem Sie Taxi- oder Transferdienste mit emissionsarmen Fahrzeugen wählen, öffentliche Verkehrsmittel nutzen oder das Reiseziel zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkunden – sofern dies sicher und möglich ist.

- **Für andere sorgen**

Nehmen Sie sich etwas Zeit, um zu lernen, wie man Anzeichen von Menschenhandel, Missbrauch oder Ausbeutung erkennt, und informieren Sie sich über geeignete Meldewege. Vertrauenswürdige Informationen finden Sie online, oft bereitgestellt von der Polizei oder NGOs. Auch lokale Wohltätigkeitsorganisationen oder Ihr Reisebüro können weiterhelfen.

Packen

- **Leicht packen**

Egal ob Sie mit dem Flugzeug, Zug, Schiff oder Auto reisen – leichteres Gepäck bedeutet geringeren Treibstoffverbrauch und somit weniger Emissionen.

- **Packen Sie so, dass Sie alles wieder mitnehmen**

Zurückgelassene Gegenstände erhöhen die Umweltbelastung an Reisezielen, die keine geeigneten Abfall- und Recyclinglösungen haben, und überfordern die lokale Abfallwirtschaft.



- **Körperpflegeprodukte**

Shampoos, Lotionen und Duschgele mit Mikroplastik können der Biodiversität erheblichen Schaden zufügen. Viele Länder haben diese Stoffe bereits verboten – bitte reisen Sie nicht mit solchen Produkten.

- **Sonnenschutzmittel**

Einige Inhaltsstoffe in Sonnenschutzprodukten sind äußerst schädlich für Meeresleben und Korallenriffe – selbst in kleinsten Mengen oder wenn sie im Hotelzimmer abgewaschen werden. Achten Sie auf rifffreundliche Alternativen, insbesondere wenn Sonnenschutz folgende Inhaltsstoffe enthält:

Oxybenzon, Benzophenon-1, Benzophenon-8, OD-PABA,
4-Methylbenzylidencampher, 3-Benzylidencampher,
nano-Titandioxid, nano-Zinkoxid, Octinoxat, Octocrylen.

- **Einwegplastik**

Wenn Sie es mitbringen, muss es auch entsorgt werden – viele Reiseziele haben dafür jedoch keine sicheren Entsorgungsmöglichkeiten. Verwenden Sie lieber wiederverwendbare Alternativen oder Produkte aus recyceltem Papier statt Plastik.

In Ihrer Unterkunft

- **Temperatur**

Eine angenehme Raumtemperatur ist wichtig, jedoch gehört die Klimaanlage zu den größten Quellen von Treibhausgasemissionen in Beherbergungsbetrieben. Bitte vermeiden Sie es, die Klimasteuerung zu verstellen, sofern es nicht notwendig ist.

- **Wasser**

Wasserverbrauch und Abwasserentsorgung verursachen immer Emissionen – in manchen Regionen ist Wasser zudem eine wertvolle Ressource. Helfen Sie mit, indem Sie kürzer duschen, das Wasser beim Zähneputzen abstellen und die Spartaste der Toilette nutzen.

- **Essen und Trinken**

Etwa ein Drittel aller produzierten Lebensmittel wird nie verzehrt, obwohl die Produktion ein Drittel der globalen Emissionen verursacht. Helfen Sie mit, indem Sie nur bestellen, was Sie wirklich essen, lokale statt importierter Produkte wählen und häufiger vegetarische oder vegane Optionen genießen.

- **Recycling**

Jedes Reiseziel hat eigene Recyclingregeln, was verwirrend sein kann. Fragen Sie das Hotelpersonal, was und wie recycelt wird.

Die lokale Gemeinschaft unterstützen

- **Lokale Unternehmen unterstützen**

Besuchen Sie Restaurants und Geschäfte, die lokal geführt werden. Kaufen Sie Souvenirs bevorzugt handgefertigt oder aus kleinen lokalen Betrieben.

- **Kultur und Umgebung entdecken**

Auch wenn Sie einen entspannten Strandurlaub oder eine Geschäftsreise machen – Ihr Aufenthalt wird bereichernder, wenn Sie lokale Sehenswürdigkeiten, Kultur und Aktivitäten erkunden.



- **Menschen respektieren**

Informieren Sie sich über lokale Gesetze, Bräuche und Traditionen – und halten Sie sich daran. Fotografieren Sie keine Personen ohne deren Erlaubnis, besonders nicht, wenn Sie die Aufnahmen online teilen möchten. Bei Kindern darf nur ein Elternteil oder gesetzlicher Vormund zustimmen.

- **Kinder schützen**

Vermeiden Sie Aktivitäten, die Kindern schaden könnten – etwa Besuche in Waisenhäusern oder Schulen, die Unterricht stören oder Ausbeutung fördern können. Unterstützen Sie Kinder lieber durch Spenden an vertrauenswürdige Organisationen. Wenn Sie vermuten, dass ein Kind ausgebeutet wird, melden Sie dies sofort der Polizei. Das Hotelpersonal oder Ihr Reisebüro kann Ihnen helfen.

- **Biodiversität schützen**

Entsorgen Sie Abfall verantwortungsvoll und beachten Sie Hinweise zum Schutz empfindlicher Bereiche wie Dünen, Riffe oder Wälder. Nehmen Sie keine natürlichen Gegenstände wie Muscheln oder Steine mit – und lassen Sie nichts zurück.

- **Lokale Wohltätigkeitsorganisationen unterstützen**

Wenn Sie etwas zurückgeben möchten, suchen Sie nach lokalen Initiativen oder gemeinnützigen Projekten. Das Hotelpersonal gibt Ihnen gern Empfehlungen – etwa zu Projekten im Bereich Naturschutz, Parks oder medizinischer Versorgung.

Tiere schützen

- **Streunende oder verletzte Tiere**

Wenn Sie ein streunendes oder verletztes Tier sehen, wenden Sie sich an das Hotelpersonal. Es bestehen möglicherweise Kooperationen mit Tierschutzorganisationen. Internationale Organisationen wie *World Animal Protection* oder *Born Free* bieten ebenfalls hilfreiche Infos.

- **Tierattraktionen**

Vermeiden Sie Aktivitäten, die das physische oder psychische Wohl von Tieren gefährden – etwa Füttern, Streicheln oder Attraktionen, in denen Tiere zu unnatürlichem Verhalten gezwungen werden.

Wie Sie Bedenken melden können

Wenn Sie Zeuge von Ausbeutung oder Missbrauch von Kindern, Menschen oder Tieren werden oder den Verdacht haben, melden Sie dies bitte sofort an:

- Hotelpersonal
- Lokale Polizei
- Touristenpolizei
- Ihr Reisebüro

Für weitere Informationen oder Unterstützung:

- Touristenpolizei (Thailand): 1155, 076–223 891
- Sozialhilfenzentrum: 1300
- Abteilung zur Bekämpfung des Menschenhandels – Phuket: 076–212 046, 076–216 922

Vielen Dank, dass Sie uns dabei helfen, unsere Gemeinschaft, Kultur und Umwelt zu schützen. **Ihre Entscheidungen machen wirklich einen Unterschied.**